Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

13.11.2026

Mann starb bei Unfall – Zeugen gesucht | Unfälle bei winterlichen Straßen | Frau vertrieb Diebe

Medieninformation der Polizeidirektion Dresden Nr.: 566|26

Landeshauptstadt Dresden

Mann starb bei Unfall – Zeugen gesucht

Zeit: 13.11.2026, 06:20 Uhr

Ort: Dresden-Gruna

Bei einem Unfall an der Postelwitzer Straße hat ein Mann (78) das Leben verloren. Die Polizei sucht Zeugen.

Der 78-Jährige war mit einem Krankenfahrstuhl auf einem Gehweg an der Postelwitzer Straße unterwegs, als er gegen einen Bauzaun stieß. Er wurde in ein Krankenhaus gebracht, wo er seinen Verletzungen erlag.

Der Verkehrsunfalldienst ermittelt zur Unfallursache und sucht Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang und der Fahrweise des 78-Jährigen machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (uh)

Toilettenhäuschen gesprengt

Zeit: 12.11.2026, 19:20 Uhr

Ort: Dresden-Pieschen

Unbekannte haben am Donnerstagabend ein mobiles Toilettenhäuschen auf einer Baustelle an der Heidestraße zerstört.

Die Täter brachten einen unbekannten Stoff im Inneren zur Explosion, wobei das Plastikhäuschen schwer beschädigt wurde. Der Schaden wurde mit etwa

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

500 Euro beziffert. Die Polizei ermittelt wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion sowie Sachbeschädigung. (lr)

Unfälle bei winterlichen Straßen

Zeit: 13.11.2026, 06:00 Uhr bis 09:00 Uhr

Ort: Polizeidirektion Dresden

Am Freitagmorgen überfroren mehrere Straßen im Bereich der Polizeidirektion Dresden, woraufhin vor allem Radfahrer stürzten, Autos von Straßen abkamen und miteinander kollidierten.

Insgesamt wurden der Polizei innerhalb von drei Stunden rund 40 Unfälle gemeldet, wobei sich einige davon auf glatten Straßen ereigneten. Gleich mehrere Fahrradfahrer stürzten auf der Waldschlößchenstraße in Dresden. Ebenso verletzten sich Fahrradfahrerinnen auf dem Alaunplatz, der Roseggerstraße, der Berliner Straße sowie weiteren Straßen in Dresden. Auch in Wilsdruff, Freital und Tharandt sowie Coswig und Großenhain stürzten Radfahrer und wurden leicht verletzt.

Auch Kraftfahrzeuge kamen ins Rutschen. Ein 15-Jähriger Mopedfahrer stürzte in Kreischa, als er beim Abbiegen auf die Gombsener Straße wegrutschte. Er wurde schwer verletzt. Auf der Industriestraße in Zeithain stürzte ein Motorradfahrer und wurde leicht verletzt. In Riesa kam ein Opel Corsa von der Fahrbahn ab, dessen Fahrerin (36) von der B 169 auf die Friedrich-List-Straße fuhr. Die Fahrerin blieb unverletzt. Eine 40-Jährige war mit einem Toyota auf der S 190 zwischen Obercunnersdorf und Klingenberg unterwegs. Sie verlor die Kontrolle über den Wagen und fuhr in den Straßengraben. Auch sie blieb unverletzt. Auf der Brücke Straße An der Autobahn in Radeburg stießen zwei Sattelzüge zusammen. Die Laster begegneten sich auf der Brücke und beide rutschten ineinander. Verletzt wurde niemand. Der Schaden beträgt rund 15.000 Euro.

Die Polizei rät:

– Verfolgen Sie den Wetterbericht und rechnen Sie grundsätzlich bei kalten Temperaturen mit ungünstigen Fahrbahnverhältnissen!

– Passen Sie Ihre Fahrweise den Fahrbahnverhältnissen an. Unter anderem auf Brücken, hinter Kuppen oder beim Wechsel von Feld- und Waldstücken können sich die Straßenverhältnisse ändern.

– Fahren Sie vorausschauend und halten Sie genügend Abstand zu anderen Fahrzeugen!

– Sorgen Sie dafür, dass Ihre Scheiben nicht beschlagen oder zugefroren sind und Sie eine ausreichende Sicht haben!

– Kontrollieren Sie, dass Ihr Fahrzeug über eine funktionierende Beleuchtung und an die Witterungsverhältnisse angepasste Bereifung verfügt!

– Befreien Sie Ihr Fahrzeug von Eis und Schnee, so dass diese nicht während der Fahrt auf die Fahrbahn oder andere Fahrzeuge fallen! (lr)

Landkreis Meißen

Frau bei Unfall leicht verletzt

Zeit: 13.11.2026, 07:15 Uhr

Ort: Zeithain

Am Freitagmorgen ist eine Frau (41) bei einem Unfall auf der B169 leicht verletzt worden.

Die 41-Jährige war mit einem Toyota Hiace in Richtung Riesa unterwegs. Auf Höhe der Auffahrt zu B 98 kam sie nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Leitplanke. Der Schaden kann aktuell noch nicht beziffert werden. (sz)

In Wohnung eingebrochen

Zeit: 11.11.2026, 13:30 Uhr bis 12.11.2026, 16:00 Uhr

Ort: Meißen

Unbekannte sind in eine Wohnung am Moritzburger Platz eingebrochen.

Die Täter gelangten auf unbekannte Weise ins Haus und traten augenscheinlich die Wohnungstür auf. Dem Anschein nach nächtigten sie in dieser und verbrauchten Lebensmittel im Wert von rund 20 Euro. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 500 Euro. (lr)

Autoren: Lukas Reumund (lr), Uwe Hofmann (uh), Sophia Zeidler (sz)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Alkoholisierte Fahrer gestoppt

Zeit: 12.11.2026, 17:05 Uhr/19:15 Uhr

Ort: Pirna/Heidenau

Polizisten des Reviers Pirna haben am Donnerstag zwei alkoholisierte Autofahrer (53) gestoppt.

So hielten die Beamten am Nachmittag einen Mercedes Citan auf der Pratzschwitzer Straße in Pirna für eine Verkehrskontrolle an. Dabei bemerkten sie Alkoholgeruch beim Fahrer. Ein Test beim 53-Jährigen ergab mehr als 1,4 Promille.

Auf der Gabelsberger Straße in Heidenau kontrollierten die Polizisten am Abend einen Opel Corsa. Der Fahrer stand mit etwa 1,1 Promille unter dem Einfluss von Alkohol, wie ein Test ergab.

Die Polizisten veranlassten in beiden Fällen Blutentnahmen und behielten die Führerscheine der deutschen Fahrer ein. Sie ermitteln gegen beide wegen der Trunkenheit im Verkehr. (uh)

Frau vertrieb Diebe

Zeit: 12.11.2026, 22:30 Uhr

Ort: Altenberg, OT Bärenstein

Eine Frau (20) hat zwei mutmaßliche Diebe vertrieben.

Die 20-Jährige bemerkte zwei Männer auf einem Grundstück an der Müglitztalstraße und sprach sie an. Daraufhin ging das Duo davon. Die Nachschau zeigte, dass die beiden offenbar zwei Katalysatoren zur Mitnahme bereitgelegt hatten. Schaden entstand nicht. (uh)